

Referendariat mit Kind? Machbar oder nicht?

Beitrag von „_Malina_“ vom 12. November 2009 14:01

Ich finde diese Frage immer irgendwie komisch...

Natürlich gibt es Leute, die das unter einen Hut bringen können (sowohl Studium als auch Ref und Arbeit)... und andere schaffen das nicht. WAs soll man dazu groß sagen?

Was auf einen zukommt, wenn man ein Kind hat und wie das Ref wird, kann kein Mensch vorher abschätzen. Es ist so oder so ein Sprung ins kalte Wasser, egal wie viele Leute es vorher geschafft haben oder dran gescheitert sind.

Ich kann nachvollziehen, dass man dafür von anderen Leuten Legitimierung, gute Worte und Erfahrungen hören möchte - letztenendes muss man aber selbst sehen, ob alle Dinge, die ein Kind braucht gewährleistet werden können. Oder man alternativ auch gewillt wäre, seinen beruflichen Fortgang auf Eis zu legen. Und das kann man nicht von der Situation anderer Leute abhängig machen.